



SV Anzing



FC Parsdorf



SC Baldham Vaterstetten

An den Vorstand und Jugendleitung des Kirchheimer Sport-Club e.V.
Abteilung Fußball
Florianstraße 24
85551 Kirchheim

**Offener Brief bzgl. der groß angelegten Abwerbung von Spielern der SG
Anzing/Parsdorf/Baldham**

Sehr geehrter Herr Boche, sehr geehrter Herr Achilles,

wie Ihrer Öffentlichkeitsarbeit zu entnehmen ist, sind u.a. folgende Werte Teil Ihres Ehrenkodex und von jeder im Verein tätigen Person zu unterschreiben.

Auszüge aus dem Ehrenkodex des Kirchheimer SC

Ich werde Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bei ihrer Selbstverwirklichung zu angemessenem sozialen Verhalten anderen Menschen gegenüber anleiten. Ich möchte sie zu fairem und respektvollem Verhalten innerhalb und außerhalb der sportlichen Angebote gegenüber Mensch und Tier erziehen und sie zum verantwortungsvollen Umgang mit der Natur und der Mitwelt anleiten.

Ich möchte Vorbild für die mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sein, stets die Einhaltung von sportlichen und zwischenmenschlichen Regeln vermitteln und nach den Gesetzen des Fair Play handeln.

Wie kann es sein, dass diese Werte vom SC Kirchheim nicht gelebt, werden? Wie kann es sein, dass große Teile von Jugendmannschaften anderer Vereine (in unserem Fall der Jahrgang 2008) konzertiert angesprochen werden, um diese in einer absichtlich verdeckten Aktion (vor den verantwortlichen Trainern, Jugendleitern etc.) zu einem Wechsel zum Kirchheimer SC zu bewegen. Wie kann es sein, dass Verantwortliche die Kenntnis davon abstreiten obwohl durch sie bereits offiziell Wechselanträge gestellt wurden?

Wie kann es sein, dass durch dieses Verhalten die Existenz ganzer Jahrgangsmannschaften anderer Vereine in Gefahr ist, welche die Jugendliche jahrelang ausgebildet haben?

Entspricht das Ihrer Vorstellung von Einhaltung des Ehrenkodex?

Heute widersprechen wir ausdrücklich, gemeinschaftlich und im Namen der Vereine SV Anzing, FC Parsdorf und SC Baldham-Vaterstetten der kürzlich an den Tag gelegten Praxis fast zeitgleich und verdeckt ca. 50% der Mannschaft U14-3 der SG Anzing/Parsdorf/Baldham Vaterstetten anzusprechen und zu einem Wechsel zum Kirchheimer SC zu bewegen. Einige Spieler sind diesem Abwerbungsversuch gefolgt und es wurden mittlerweile Wechselanträge durch den Kirchheimer SC gestellt.

Hierbei handelt es sich um eine Jugendmannschaft im Breitensport, welche entsprechend in dieser Form auf Grund der Aktion durch Ihren Verein ggf. nicht weiterbestehen kann. Bei allem Verständnis dafür das Beste für den jeweiligen Verein erreichen zu wollen, fehlt uns jegliches Verständnis wie solch eine Aktion mit ihrem Ehrenkodex und generellen Fair-Play Vorstellungen wie sich (benachbarte) Vereine untereinander Verhalten sollten vereinbar ist.

Wir bitten Sie dringend solche Praktiken, auch im Sinne anderer Vereine, zu unterlassen und die Vorfälle intern aufzuarbeiten und entsprechende Konsequenzen zu ziehen. Darüber hinaus bitten wir um eine Stellungnahme ihrerseits zu diesem Vorfall.

Weiterhin werden wir betroffenen Vereine den Weg der Öffentlichkeit suchen um derartiges Verhalten gegenüber anderen Vereinen anzuzeigen und entsprechendes Bewusstsein zu schaffen.

Es spricht nichts gegen Vereinswechsel einzelner Spieler auf Grund mannigfaltigster Ursachen, wir stellen uns aber ausdrücklich gegen die Ansprache und „Übernahme“ von großen Teilen ganzer Mannschaften aus.

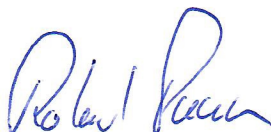
Bitte kommen Sie dem Vereinszweck nach und bilden Ihre Spieler selbst aus anstatt sich bei anderen Vereinen zu „bedienen“.

Mit sportlichen Grüßen



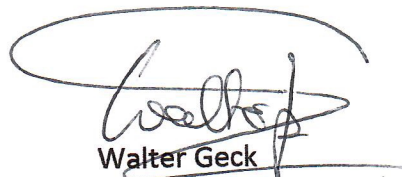
Klaus Kofler

Jugendleitung SV Anzing



Roland Pumm

Jugendleitung FC Parsdorf



Walter Geck

Jugendleitung Großfeld SCBV